

## Information über Beschluss mit Folgekosten

Hinweis: Bitte jedes der unten stehenden Felder befüllen!

Referat/e: POR	Haupt-/Abteilung(en) (Bereich): GL	Federführung: POR
----------------	---------------------------------------	-------------------

Arbeitstitel geplanter Beschluss:  
**Stärkung der Konkurrenzfähigkeit der Landeshauptstadt München auf dem Arbeitsmarkt IV**

### 1. Aufgabe

#### 1.1 Beschreibung der Aufgabe:

Verwaltung und Betreuung des neu bezogenen Bürogebäudes Claudius-Keller-Str. 3 aus Nutzersicht

#### 1.2 Aufgabenart

Pflichtaufgabe       freiwillige Aufgabe       bürgernahe Aufgabe

Daueraufgabe       zeitlich begrenzte Aufgabe

Das POR bezieht im 2.Quartal 2018 das o.g. Gebäude neu und eröffnet damit einen neuen 5. Standort mit rd. 200 Arbeitsplätzen. Das Mietverhältnis ist von befristeter Dauer und endet am 31.12.2022.

#### 1.3 Auslöser des Mehrbedarfs

inhaltlich/ qualitative  
Veränderung der Aufgabe       neue Aufgabe       quantitative  
Aufgabenausweitung

Erläuterung:

Der 5. Standort des POR muss zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes räumlich und administrativ betreut werden.

### 2. Finanzielle Auswirkungen

#### 2.1 konsumtiv

2.1.1 Einzahlungen	€
2.1.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	€
2.1.1.2 Sonstige Transfereinzahlungen	€
2.1.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	€
2.1.1.6 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.1.2 Auszahlungen	€
2.1.2.1 Personalauszahlungen	€
2.1.2.2 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	€
2.1.2.3 Transferauszahlungen	€
2.1.2.4 Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€

#### 2.2 investiv

2.2.1 Einzahlungen	€
2.2.2 Auszahlungen	€

<b>3. Geltend gemachter Bedarf (Ergebnis der Stellenbemessung)</b>			
geltend gemachter Stellenmehrbedarf	<b>VZÄ</b>	<b>davon befristet VZÄ</b>	<b>QE, FR</b>
	1,0	1,0	2. QE, VD
bereits für die Aufgabe eingesetzt	<b>VZÄ</b>	<b>davon befristet VZÄ</b>	<b>QE, FR</b>
	0		

<b>4. Bemessungsgrundlage</b>
<p>Erläuterung der Bemessungsmethode und des Rechengangs:</p> <p>Der ermittelte Bedarf von einem VZÄ orientiert sich an den Erfahrungen, die bei den anderen Standorten gemacht wurden. Dort sind rechnerisch und verteilt auf mehrere Positionen zwischen 0,2 und und 0,75 VZÄ für das Raummanagement im Einsatz. Der neue Standort des POR unterscheidet sich von allen anderen dadurch, dass die Immobilie auch von vielen nichtstädtischen Mietern genutzt wird. Daraus ergibt sich ein im Verhältnis zu den anderen Liegenschaften, die entweder ausschließlich vom POR oder vom POR zusammen mit anderen städtischen Dienststellen genutzt werden, überproportionaler Betreuungsaufwand im Gegenwert eines VZÄ.</p>

<b>5. Alternativen zur Kapazitätsausweitung (Ausführungen sind zwingend erforderlich!)</b>
5.1 Erläuterung der Alternativen zur Kapazitätsausweitung: keine
5.2 Beschreibung der Auswirkungen, wenn Zuschaltung nicht erfolgt: Der Dienstbetrieb in der Claudius-Keller-Str. 3 ist gefährdet.

<b>6. zusätzlicher Büroraumbedarf</b>
6.1 Bedarf an zusätzlichen Arbeitsplätzen: 2 (inkl. Teilzeit-Faktor) Bedarf in qm: 22
6.2 Begründung/Berechnung: 1,0 VZÄ werden unter Berücksichtigung eines Teilzeitfaktors mit 2 Personen besetzt. Aus diesem Grund werden 2 Arbeitsplätze benötigt. Standard für 1 Arbeitsplatz sind 11 qm.